



Beispielhaftes Projekt aus der Wetterau

MdB Natalie Pawlik traf Schülerfirma der Schrenzerschule und FISEGO in Berlin

BERLIN/BUTZBACH. Das Foto zeigt v.l. Fabian Goedert (GF FISEGO Holding GmbH), Jens Giesemann (Projektleiter Schrenzerschule Butzbach), Lilly Häuser (Schülerin), Mio Riha (Schülerin), Natalie Pawlik, Sophia Reiter (Technische Entwicklung FISEGO Holding GmbH) und Thomas Eckhardt (Schulleiter Schrenzerschule) bei ihrem Besuch in Berlin.

BERLIN/BUTZBACH (pd). Die Wetterauer Bundestagsabgeordnete Natalie Pawlik (SPD) empfing in der vergangenen Woche die beiden Schülerinnen Lilly Häuser und Mio Sa-

eigenes Unternehmen zu gründen. Es ist toll, dass die Kooperation zwischen der Schrenzerschule und FISEGO so hervorragend funktioniert hat, und dadurch auch bundesweit Aufmerksamkeit und Anerkennung erfährt. Das haben sich alle Beteiligten mehr als verdient. Besonders im ländlichen Raum müssen wir die Gründung kleiner Unternehmen noch stärker fördern. Mit seinen zwanzig Ange-

stellungen zeigt FISEGO, wie wichtig



bine Riha, Lehrer Jens Giesemann und Schulleiter Thomas Eckhardt von der Schülerfirma der Butzbacher Schrenzerschule sowie Sophia Reiter und Fabian Goedert, die Gründer von FISEGO GmbH und Gewinner des hessischen Gründerpreises 2021, im Deutschen Bundestag in Berlin. Der Anlass für das Treffen war die Preisverleihung des bundesweiten Wirtschaftspatenpreises vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz an die FISEGO GmbH für die Patenschaft mit der Schrenzerschule Butzbach.

Gegründet wurde FISEGO offiziell im März 2022. Die Idee und die Arbeit am Produkt laufen jedoch bereits seit 2015. Wie Gründer und Geschäftsführer Fabian Goedert der Wetterauer Abgeordneten erklärte, sei ein Kellerbrand, ausgelöst von einer defekten Mehrfachsteckdose, für ihn der Anlass gewesen, sich Gedanken über die Entwicklung vorbeugender Brandschutzsysteme zu machen. Das erste Patent reichten Goedert und seine Mit-Gründerin Sophia Reiter im Jahr 2020 ein. Reiter kümmert sich heute als Leiterin der Entwicklung um die Entstehung der Prototypen sowie darum, das erste Produkt, die intelligente Mehrfachsteckdose, zur Marktreife zu bringen. Bereits im November 2021 wurden Goedert und Reiter für ihre Idee mit dem hessischen Gründerpreis in der Kategorie „Gründungen aus der Hochschule“ ausgezeichnet. Mittlerweile arbeiten 20 Angestellte in dem Wetterauer Unternehmen.

Die Kooperation zwischen FISEGO und der Schülerfirma der Schrenzerschule läuft bereits seit dem Schuljahr 2020, als die Schüler mit dem Projekt „Mask it Up“ erfolgreich individualisierte Masken für Firmen und Vereine produzierten und verkauften. Dadurch konnten die Jugendlichen die Abläufe eines echten Unternehmens kennenlernen, und anhand ihrer eigenen Firma die vielen verschiedenen Aufgaben und Herausforderungen eines kleinen produzierenden Betriebs erfahren und lernen, sie zu bewältigen.

„Der Mut, eigene Ideen umzusetzen, und die Bereitschaft dafür ein